

Müll-Kleber gegen Pnos

Von hrh. Aktualisiert um 09:22 Uhr

Die Juso Oberaargau will verhindern, dass die Pnos erneut in den Stadtrat einzieht. Helfen sollen dabei Kleber auf Mülleimern.



Anti-Pnos-Kleber. (Bild: Fotograf/zvg)

«Pnos-Wahlmaterial: hier rein!» steht auf den Klebern. Die Jungsozialisten (Juso) Oberaargau haben sie letzte Woche auf Langenthaler Mülleimern geklebt. Mit der Aktion möchten die Jusos verhindern helfen, dass die rechtsextreme Partei national orientierter Schweizer (Pnos) zum zweiten Mal ins Langenthaler Stadtparlament einzieht.

«2004 wurde völlig unerwartet ein Pnos-Kandidat in den Stadtrat gewählt. Langenthal wurde damit schweizweit bekannt als Stadt mit einem Rechtsextremen im Parlament», schreiben die Jusos in einer Pressemitteilung. Die erneute Wahl eines Pnos-Vertreters, fürchtet die Juso, «würde signalisieren, dass die erste Wahl kein <Versehen> war und rechtsextremes Gedankengut für den Schweizer Durchschnitt durchaus wählbar ist». Die Juso ist überzeugt: «Langenthal muss endlich aus dieser <Vorreiterrolle>

herausfinden.»

Die Aufkleber sollen provozieren und zum Nachdenken anregen, schreibt die Juso. «Der Kampf gegen Rechtsextremismus muss ein Anliegen aller Menschen sein, nicht das einer einzelnen Partei.» (Berner Zeitung)

Erstellt: 20.10.2008, 09:19 Uhr